

# Miteinander in Ansbach

---

**Initiator\*innen:** Meike

**Titel:** **Kurz - 3 Mittendrin in Ansbach - hier gemeinsam leben**

---

## Text

1 Die Menschen in Ansbach sind eine bunte Mischung aus jungen und alten Menschen,  
2 Familien in ihrer ganzen Vielfalt und Alleinstehenden. Unabhängig von Alter,  
3 Einkommen, Religion, Herkunft, Bildungsstand, Geschlecht oder Behinderung sollen  
4 alle einen guten Platz in der Stadtgesellschaft finden. Wir setzen uns für ein  
5 solidarisches und wertschätzendes Miteinander ein, damit jeder sich wohlfühlen  
6 und sein Entwicklungspotential ausschöpfen kann.

7 Für **Familien** wollen wir u.a.

- 8 • Kindertagesstätten ausbauen und weiterentwickeln mit qualifizierten  
9 Fachkräften und fachlicher Unterstützung im Bereich Deutsch als  
10 Zweitsprache und Inklusion.
- 11 • Jugendarbeit von Vereinen und Verbänden, Kinderzeltstadt,  
12 Jugendkunstwochen, und ähnlichen Projekten unterstützen.
- 13 • Prävention und Jugendhilfe stärken.
- 14 • der Kinderarmut entgegenwirken.

15 Wir GRÜNE fordern bessere Teilhabemöglichkeiten für **Menschen mit Behinderungen**  
16 und wollen die barrierefreie Gestaltung Ansbachs vorantreiben. Das bedeutet  
17 Formulare in einfacher Sprache und die Barrierefreiheit von Bus und Bahnhof,  
18 öffentlichen Einrichtungen, Toiletten und Wohnungen.

19 Wir möchten die Vielfalt der **Lebensweisen im Alter** unterstützen. Leben alleine,  
20 mit dem Partner\*in, der Großfamilie, in Wohn- und Hausgemeinschaften, in  
21 Pflegewohngemeinschaften und in den verschiedenen Formen der stationären Pflege  
22 gilt es nebeneinander möglich zu machen

23 **Altersarmut**, von der überwiegend Frauen betroffen sind, ist ebenso ein  
24 kommunales Thema wie **Übernachtungsmöglichkeiten** für Obdachlose und Frauen in Not.  
25 Beides darf nicht aus dem Blickfeld geraten!

26 Wir Grüne stehen für eine Gesellschaft, in der jede und jeder sicher und  
27 selbstbestimmt leben und lieben kann.

28 Es ist wichtig, die **Offenheit der Gesellschaft** für neue Menschen zu stärken und  
29 die Willkommenskultur zu fördern. Langfristige Integration braucht Konzepte und  
30 Ideen, die gemeinsam mit den Bürger\*innen erarbeitet werden.

31 Interkulturelle Kompetenz muss für städtische Angestellte einen hohen  
32 Stellenwert haben.

33 Jugendliche und junge erwachsene **Geflüchtete** benötigen Beistand in ihrer  
34 Ausbildung und Integration. Bei der Unterbringung befürworten wir kleine  
35 Wohneinheiten mit guter Betreuung. Wir legen großen Wert darauf, dass für Frauen  
36 und Mädchen gesonderte Unterkünfte bereit gehalten werden.

37 *Viele **Ehrenamtliche** leisten mehrere hundert Stunden wichtige Arbeit im Jahr und  
38 ersparen der Stadt somit enorme Kosten. Diese Tätigkeiten sind elementar für das  
39 öffentliche Leben. Die Stadt muss dem Rückgang dieser Arbeit dringend entgegen  
40 wirken. (Den Teil kann man vielleicht streichen / kürzen?)*

41 Um all diesen Sorgen und Problemen der Menschen wirksam zu begegnen, möchten wir  
42 das Rathaus/Schrammhaus als niederschwellige und zentrale Anlaufstelle und auch  
43 als Treffpunkt für Bürger\*innen, Vereine, Verbände, Volkshochschule,  
44 Initiativen, Seniorenbeirat, Integrationsbeirat und Alleinerziehende ausbauen.

45 *Mittendrin in Ansbach leben verschiedene Menschen. Deren Sorgen und Nöte wollen  
46 wir durch Beratung und Angebote entgegen treten, ihre Talente unterstützen.  
47 Unser Ziel ist es, öffentliche Räume als Begegnungsorte für alle zu gestalten  
48 und die Offenheit der Gesellschaft zu stärken.*

49 In den Bildungsteil übernehmen? Kurz oder lang?

50 Wir setzen uns für die

51 Einrichtung einer Bildungsberatung für Neuzugewanderte